

# Übungen zu Systemprogrammierung 2 (SP2)

## Ü6 – Mehrfädige Programme

**C. Erhardt, J. Schedel, A. Ruprecht, J. Kleinöder**

Lehrstuhl für Informatik 4  
Verteilte Systeme und Betriebssysteme

Friedrich-Alexander-Universität  
Erlangen-Nürnberg

SS 2015 – 22. bis 26. Juni 2015

[https://www4.cs.fau.de/Lehre/SS15/V\\_SP2](https://www4.cs.fau.de/Lehre/SS15/V_SP2)

### Agenda

---

- 6.1 Hinweise zur Evaluation
- 6.2 Thread-Pool-Entwurfsmuster
- 6.3 Zusammenspiel von BS-Konzepten
- 6.4 Aufgabe 5: `mother`



6.1 Hinweise zur Evaluation

6.2 Thread-Pool-Entwurfsmuster

6.3 Zusammenspiel von BS-Konzepten

6.4 Aufgabe 5: mother



## Hinweise zur Evaluation

---

- Bei Kommentaren, die sich auf einen bestimmten Übungsleiter beziehen, bitte dessen Namen **in jedem Feld** voranstellen
  - Kommentarfelder werden in der Auswertung durcheinandergewürfelt
- Bitte auch die Zusatzfragen beantworten

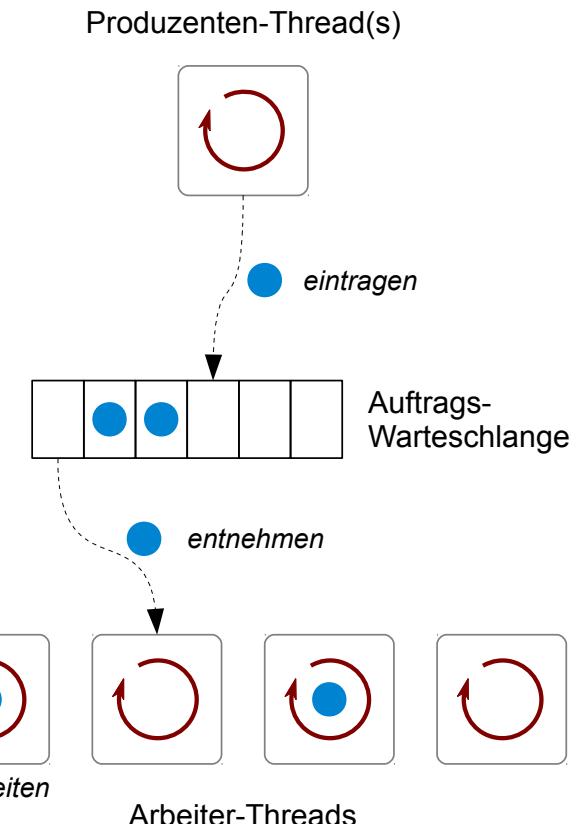


- 6.1 Hinweise zur Evaluation
- 6.2 Thread-Pool-Entwurfsmuster
- 6.3 Zusammenspiel von BS-Konzepten
- 6.4 Aufgabe 5: mother



## Thread-Pool-Entwurfsmuster

- Feste Menge von Arbeiter-Threads:
  - laufen endlos
  - erhalten Aufträge zur Abarbeitung
- Verteilen der Aufträge mittels zentraler, synchronisierter Warteschlange (z. B. Ringpuffer)
- Vorteil: kein ständiges Erzeugen + Zerstören von Threads für Aufträge



- 6.1 Hinweise zur Evaluation
- 6.2 Thread-Pool-Entwurfsmuster
- 6.3 Zusammenspiel von BS-Konzepten
- 6.4 Aufgabe 5: mother



## Threads und UNIX-Signale

- Signale können ...
  - an einen Thread gerichtet sein:
    - Synchron auftretende Signale (z. B. **SIGSEGV**, **SIGPIPE**)
    - Signale, die mit `pthread_kill(3)` geschickt wurden
  - an einen Prozess gerichtet sein:
    - Alle anderen Signale (z. B. mit `kill(2)` erzeugte Signale)
- Signalbehandlung gilt prozessweit:
  - An Thread gerichtete Signale werden von diesem bearbeitet
  - An Prozess gerichtete Signale werden von beliebigem Thread bearbeitet
- Signalmaske ist Thread-lokal:
  - Statt `sigprocmask(2)` muss `pthread_sigmask(3)` benutzt werden:
    - Verhalten von `sigprocmask(2)` in mehrfädigem Prozess ist undefiniert
  - Von einem Thread blockierte Signale, die ...
    - an diesen gerichtet sind, werden verzögert
    - an dessen Prozess gerichtet sind, werden von anderem Thread bearbeitet



- Verwendung von `fork(2)` in mehrfädigen Prozessen grundsätzlich problematisch:
  - Bei `fork(2)` wird nur der aufrufende Thread geklont; alle anderen Threads sind im Kind nicht mehr vorhanden
  - Geklonte Mutexe bleiben gelockt und können nicht freigegeben oder zerstört werden
  - Kind kann inkonsistenten Zustand kopieren
- Unproblematisch, wenn geforkt wird, um `exec(2)` auszuführen:
  - Beim Aufruf von `exec(2)` ...
    - werden alle Mutexe und Bedingungsvariablen zerstört
    - verschwinden alle Threads – bis auf den aufrufenden



## Prozesse und offene Dateien

- Erinnerung: offene Dateien/Sockets/...
  - werden bei `fork(2)` an den neu erzeugten Kindprozess vererbt
  - bleiben bei `exec(2)` im neu geladenen Programm erhalten
- Dieses Verhalten ist unter Umständen unerwünscht!
  - Beispiel: Server will seine offenen Sockets nicht an ein von ihm gestartetes Programm weiterreichen
- Abhilfe: *Close-on-exec*-Flag für Dateideskriptoren
  - Dateideskriptoren, bei denen dieses Flag gesetzt ist, werden beim Aufruf von `exec(2)` automatisch geschlossen
  - Setzen mit `fcntl(2)`:

```
int flags = fcntl(fd, F_GETFD, 0);           // Alte Flags holen
fcntl(fd, F_SETFD, flags | FD_CLOEXEC); // Neue Flags setzen
```
  - `dup(2)`, `dup2(2)` setzen *Close-on-exec* beim neuen Dateideskriptor zurück
  - Bei Verzeichnissen: `opendir(3)` setzt *Close-on-exec* automatisch



- 
- 6.1 Hinweise zur Evaluation
  - 6.2 Thread-Pool-Entwurfsmuster
  - 6.3 Zusammenspiel von BS-Konzepten
  - 6.4 Aufgabe 5: **mother**



## Aufgabe 5: **mother**

Modular Threaded Server

- 
- Stark aufgebohrte Version der **sister**
  - Neue Features:
    - Thread-Pool statt `fork(2)`
    - Auflistung von Verzeichnisinhalten (alphabetisch sortiert)
    - Ausführen von Perl-Skripten
  - Ziel der Aufgabe:
    - Wiederholung etlicher in den SP-Übungen gelernter Konzepte

